

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

stern. Den sy sahen in dem aufgang der sunnen. gieng vor in. bis das er kam. Das er stund oben do dz kind was. Vñ do dy künig sahe de stern sy wurden erfreuet mit gar grossen freude. vñ giengen in dz hauf vñ funden das kind mit maria seiner muter. vñ fielen nider vñ anbetten es. Vñ tetten auff ir schetz vñ opfferten im gabe. gold. weyrach. vñ mirzen. Vnd sie empfiengen antwort im schlaff. dz sie nit widerkerte zu herodem. vñ durch einen andern weg kerte sie wider in ire land. Vñ da sy sich hetten geschayde. Seht der engel des herzen erschyn Joseph im schlaff. sagend. Stee auff. vñ nym das kind. vnd sein muter. vñ flewh in egipto. vñ bis da. vntz dz ich dir sage. wann es ist künfftig. Das herodes sucht das kind zuuerlyesen. Er stund auff. vnd nam dz kind. vñ sei muter. des nachts. vñ schyed sich in egiptū. Vñ was do vntz zu dem tod herodis. Das erfüllt würd. Das gesagt ist vom herren. durch den weyssagen. sagend. Aus egipto hab ich geuodert meinen sun. Da herodes sah. das er was betrogen von den künigen. er ward vast erzurnet. vñ sant. vñ tödtet alle kind. dy do waren in bethleem. vnd in allen iren enden. von zwayen iaren. vñ darunder. nach der zeyt. die er het erfahren von de künigen. Da ward erfüllt dz gesagt ist vom herzen durch iheremia de weyssagen. sagend. Ein stym ward gehöret in der höhe. waynend. vñ vil klagend. Rachel beweynt ir sun. vñ sie wolt nit werden getröst. wan sie sind nit. Vñ do herodes wz tod. seht. der engel des herzen erschyn ioseph im schlaff i egipto. sagend. Stee auff. vñ nym das kind. vñ sein muter. vnd gee in das land israhel. wan sie sind tod. die do suchen die sel des kinds. Er stund auff. vñ nam das kind. vñ sein muter. vñ kam in das land israhel. Da er aber hört. dz archelaus regieret in in dea für herodes seine vater. er fürchte sich das hin zugeen. vñ ward gemant im schlaff. vnd er schyed sich in die teyl galilee. vñ kam vñ wonet in der stat. die do ist geheysen nazareth. dz erfüllt würd das gesagt ist durch die weyssagen. wan er wirt geheysen werden nazareus.

Das. III. Capitel. wie Jo

hannes in der wüste prediget. vñ vō seiner kleydung vñ speys. Vñ wie er daselbst tauffet. Vñ wie chistus vō im getaufft ward. Vñ wy ober ine d̄ geyst gottes i gestalt einer taube erschine vñ ein stym gehöret ward. sagende. Ditz ist mein lieber sun. in dem ich mir gefallen hab.

Wer in de tagē iohan

nes der tewffer kam predigend i der wüste iudee. vnd sprach. würcket bus. wan das reych der hymel nahent. wan diser ist. von dem geschriben ist durch ysaiam de weyssagen. sagend. Ein stymme des ruffendē in der wüst bereyret den weg des herzen. machet recht sein steyg. Aber derselb iohanes het ei gewand von dem har der kemmeltyer. vñ ein fellin gürtel rmb sein lende. vñ sei essen warē hewschricken. vñ wildes hönig. Da gieng auß zu im iherusalem. vñ alles iudea. vñ alle gegent omb de iordan. vñ wurden getaufft von im in dem iordan. bekennē ir sünde. vñ da er sah manig der pharisser. vñ der saduceyer. kumē zu sein tauff. er sprach zu in. Ir geschlecht d̄ vippernatern werzeygt eucht zuslyehen vor dem künfftigē zoren darumb thut wirdig frucht der bus. Vñ nicht wöllet sagen in euch. wir habē einē vater abraham. wan ich sag euch. dz got ist gewaltig von disen steynen zuerwecken sun abrahams. wann dz peyhel ist yetzund gelegt an die wurtzel der bawm. Ein yeglich baum. d̄ nicht bringt ein gute frucht. wirt abgehawē. vñ gelegt an dz ferw vnd fürwar ich tauff euch im wasser in die bus. Aber d̄ nach mir ist künfftig. d̄ ist stercker denn ich. des geschüh ich nit bin wirdig zutrage. der wirt euch tauffen im heyligen geyst. vñ im ferw. Des wintschauffel ist in seiner hand vñ er wirt durchzeynigen seinen tennē. vñ wirt sameln de weytz in seinen kasten. aber die sprewer wirt er verbrennen in dem vnerlöschliche ferw. do kam ihesus von gallilea in den iordan zu iohannem. das er würd getaufft von im. Aber iohanes der weret im. sagend. Ich sol werden getaufft von dir. vnd du kumest zu mir. Ihesus antwort. vnd sprach zu im. las nun. wann also gezymt vns zu erfüllen alle gerechtigkeit. Da lyeh er in. da ihesus ward getaufft zuhand styg er auff vō dem wasser. vñ seht die hymel würdē im auff gethā. vñ er sah den geyst gots nider steygend als ein taub. vñ kumē auff in. Vnd seht ein stym von dem hymel. sagend. Ditz ist mein lieber sun i de ich mir gefiel.

Das. III. Capitel. wie chri

stus von dem geyst in die wüste gefürt. vñ ald a von dem tewfel versucht ward. Vñ wie er darnach in capharnaū kam. vñ fieng an zuleren vñ